

Presseinformation

11. September 2014

Arbeiten für Ortsdurchfahrt Radl im Zuge der L 1259 abgeschlossen **Gesamtbaukosten belaufen sich auf 200.000 Euro**

Bedingt durch die Verlegung der Einbauten und den damit verbundenen Grabungen entsprach die Fahrbahn der L 1259 im Ortsgebiet Radl in der Gemeinde Ludweis-Aigen (Bezirk Waidhofen an der Thaya) nicht mehr den modernen Verkehrserfordernissen. Außerdem waren keine geordneten Oberflächenwasserableitungen vorhanden. Aus diesen Gründen haben sich der NÖ Straßendienst und die Gemeinde Ludweis-Aigen entschlossen, die Ortsdurchfahrt von Radl neu zu gestalten.

Auf einer Länge von rund 260 Metern wurde dabei die komplette Straßenkonstruktion erneuert, ein neuer Belag aufgebracht und die Fahrbahn mit einer Breite von fünf Metern ausgeführt. Weiters wurden neue Randeinfassungen angelegt, die eine geordnete Oberflächenwasserableitung gewährleisten, sowie zahlreiche Parkplätze errichtet. Auch wurde auf die Grünraumgestaltung großer Wert gelegt, welche dem Ortskern ein harmonisches Aussehen verleiht. Die Arbeiten führte die Straßenmeisterei Raabs in Zusammenarbeit mit Baufirmen aus der Region mit Genehmigung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll durch. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 200.000 Euro, wobei rund 110.000 auf das Land Niederösterreich und rund 90.000 Euro auf die Marktgemeinde Ludweis-Aigen entfallen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Bürgerinformation, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141.